FDP Neu-Isenburg

LANGEN WEG ENDLICH ERFOLGREICH BEENDET!

10.03.2010

Äußerst zufrieden sei die FDP über den Vertragsabschluß in Sachen Interkommunale Zusammenarbeit zwischen Dreieich und Neu-Isenburg im Bereich der Bauhöfe, meint der finanzpolitische Sprecher der Neu-Isenburger FDP-Fraktion, Jörg Müller.

“Wir haben in verschiedenen Gremien der Stadt seit Jahren die Interkommunale Zusammenarbeit gefordert, Kollege Gräber in der Betriebskommission des DLB und naturgemäß im Friedhofszweckverband, ich selbst immer wieder im Haupt- und Finanzausschuss, bei Haushaltsberatungen in der Stadtverordnetenversammlung und in Diskussionsbeiträgen“, so Müller weiter.

Selbstverständlich habe die FDP auch konkrete Vorschläge gemacht und nun seien erfreulicherweise etliche davon Vertragsinhalt.

“Die Arbeitsgruppen beider Städte seien zu loben“, führt Müller aus, denn “so einfach ist das Thema nie gewesen, man sieht ja, wie lange es gedauert hat“.

Es gelte nun, diesen Weg zügig weiter zu beschreiten, denn es gäbe noch einiges, was man gemeinsam beackern könne. So können auch künftig Gebührensteigerungen vermieden und Effizienzen weiter gesteigert werden.

“Natürlich schreibt sich jetzt unsere Verwaltungsspitze den Erfolg auf die Fahne, ohne fairerweise die Initiatoren einmal zu erwähnen. Das sind wir ja leider schon gewohnt, da muss man als Opposition halt mit leben“, stellt Edith Reitz, Fraktionsvorsitzende der Neu-Isenburger FDP-Fraktion, fest. “Hauptsache ist aber, dass das Ding jetzt endlich läuft“.

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=1104